

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 14. März 2011
im Sportheim des TV Grebin
von 20:00 Uhr bis 21:16 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:20 Uhr bis 22:30 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:16 Uhr bis 21:20 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 10.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Hans-Werner Sohn
als Vorsitzender

GV Wolf Brühan
GV Uwe Kahl
GV'in Ellen Klünder
GV Klaus Pentzlin
GV'in Barbara Podbielski
GV Karl Schuch
GV Cuno Schwark
GV Rainer Stender
GV Jochen Usinger

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See
GWF Gerhard Manzke, OWF Kurt Scharmukschnis, stellv. OWF Carsten Wulff,
BM Stefan Keller; Presse: Herr Schekahn (KN), Herr Hesse (OHA);
weitere Zuhörer/innen: 5

Es fehlten entschuldigt: GV'in Christiane Parl

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 01.03.2011 zu Montag, 14. März 2011 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 13. Dezember 2010 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Grebin
4. Mitgliedschaft im Tourismusverein Grebin
5. Neuberechnung der Wassergebühren
6. Brücke Schmarkau
7. Nachtrag Hauptsatzung; hier: Internet-Bekanntmachung
8. MarktTreff: Bürgerbefragung
9. Einwohnerfragestunde

In nichtöffentlicher Sitzung:

10. Mietvertrag
11. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Zu TOP 1: Der nichtöffentliche Teil der Niederschrift vom 13. Dezember 2010 wird in nicht-öffentlicher Sitzung behandelt.

In nichtöffentlicher Sitzung:

TOP 13 neu: **Niederschrift vom 13. Dezember 2010 - nichtöffentlicher Teil -**

TOP 14 neu: **Antrag: Bürgermeister**

In öffentlicher Sitzung:

TOP 8 wird aufgeteilt.

TOP 8.1 neu: **MarktTreff: Bürgerbefragung**

TOP 8.2 neu: **Jugendtreff**

TOP 9 neu: **Eröffnung eines Hofcafés**

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 13. Dezember 2010 - öffentlicher Teil -
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Grebin
4. Mitgliedschaft im Tourismusverein Grebin
5. Neuberechnung der Wassergebühren
6. Brücke Schmarkau
7. Nachtrag Hauptsatzung; hier: Internet-Bekanntmachung
- 8.1 MarktTreff: Bürgerbefragung
- 8.2 Jugendtreff
9. Eröffnung eines Hofcafés
10. Einwohnerfragestunde

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Mietvertrag
12. Personalangelegenheiten
 - Kindergarten
 - Gemeindehelfer
13. Niederschrift vom 13. Dezember 2010 - nichtöffentlicher Teil -
14. Antrag: Bürgermeister

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Niederschrift vom 13. Dezember 2010 - öffentlicher Teil -**

Gegen die vorliegende Niederschrift vom 13. Dezember 2010 werden keine Einwände erhoben. Damit gilt diese als gebilligt.

TOP 2**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Danksagung an Frau und Herrn Cordts für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde: BGM Sohn bedankt sich ausdrücklich bei den Eheleuten Cordts für ihre engagierte Tätigkeit in der Gemeinde und überreicht ein Buch mit einer persönlichen Widmung sowie einen Präsentkorb.
- BGM Sohn verliest einen Brief des Weingutbetreibers Montigny. In diesem Brief macht Herr Montigny einen Textvorschlag für eine Informationstafel zum Weinanbau an der Grebiner Mühle. Der Bürgermeister verliest den Text dieser Info-Tafel; die Kostenübernahme hierfür würde von Herrn Montigny erfolgen.
- Verschönerungsverein: Die Jahreshauptversammlung hat stattgefunden. Geplant ist an den Badestellen am Schluensee und am Grebiner See eine Tisch-Bank-Kombination aufzustellen.
- E.ON Hanse – Aktienkauf Gemeinde
- Rückbau Ausbuchtung an der K 25 in Görnitz; das Ordnungsamt des Amtes hat die Verkehrsbehörde des Kreises Plön angeschrieben und den Rückbau der Ausbuchtung beantragt.
- Zweckverband Ostholstein: Sanierung der öffentlichen Kanäle hat Zeit bis zum Jahr 2023
- Feuerlöschersammelprüfungen durch die Freiwillige Feuerwehr für private Feuerlöscher sind nicht mehr zulässig.
- Vermerk des Ordnungsamtes vom 01.02.2011: Abbieger B 430 in Richtung Sasel, Abbieger K 25 in Richtung Lebrade; Vermerk wird verlesen
- Abrechnung Kostenbenutzungsgebühr Freiwillige Feuerwehr Schönweide für 2010 liegt vor
- Schreiben des Ordnungsamtes an den Kreis Plön: Auflösung der FF Görnitz
- Treufeld: Hochwassereinsatz an der Alten Schule durch drei Wehren – Dank der Familie Wenndorf an die Freiwillige Feuerwehr

TOP 3**Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Ortswehrführers der FF Grebin**

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Herrn Carsten Wulff zum stellv. Ortswehrführer der FF Grebin zu.

Herr Carsten Wulff wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zum stellv. Ortswehrführer der FF Grebin ernannt. Er leistet den Beamteneid und erhält seine Ernennungsurkunde.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 4**Mitgliedschaft im Tourismusverein Grebin**

Herr Bürgermeister Sohn berichtet vom Treffen mit Frau Eike Gudogast. Es gab ein Treffen am 03.03.2011. Es wird ein weiteres Treffen am 17.03.2011 in Plön geben. Das Ziel des Tourismusvereines ist, den Tourismus in der Region weiterzuentwickeln. Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Gemeinde Grebin wird dem Tourismusverein als Mitglied beitreten. Der Mindestbeitrag in Höhe von 20,00 Euro soll geleistet werden.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Neuberechnung der Wassergebühren**

Herr Bürgermeister Sohn berichtet über den Sachverhalt und verliest die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses. Man spricht sich dafür aus, bei entsprechender Wirtschaftlichkeitsberechnung den Wasserpreis gegebenenfalls anzupassen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Brücke Schmarkau**

Herr Bürgermeister Sohn berichtet über den Sachverhalt und das vorliegende Angebot. Es entsteht eine Diskussion über den Nutzen sowie die Kosten der Brücke. Auch die Art der zu erstellenden Brücke wird noch einmal diskutiert. Das vorliegende Angebot umfasst Kosten in Höhe von 16.000 Euro (7.000 Euro für die Brücke, 9.000 Euro für das Widerlager).

Man einigt sich auf folgende Vorgehensweise:

Bevor die Brücke über die Schmarkau installiert wird, wird sich GV Pentzlin über weitere Brückenbaumöglichkeiten informieren. Ein Wasserbauingenieur vom Kossauverband soll dazu befragt werden. GV Uwe Kahl macht ein Angebot für eine neu zu installierende Brücke. Die Ergebnisse sollen als Vorlage im nächsten Hauptausschuss im Mai beraten werden.

Aus den vorgenannten Gründen wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Nachtrag Hauptsatzung; hier: Internet-Bekanntmachung**

Herr Bürgermeister Sohn berichtet über den Sachverhalt. Anschließend wird der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt.

Beschluss:

Der *anliegende* 3. Nachtrag zur Hauptsatzung wird beschlossen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 8.1**MarktTreff: Bürgerbefragung**

Herr Bürgermeister Sohn berichtet über den Sachverhalt und die bisherigen Aktivitäten der Gemeindevertretung. Die Ergebnisse aus der Bürgerbefragung werden bekannt gegeben. GV Brühan erläutert noch einmal die Ergebnisse der Beteiligung und macht deutlich, dass die Bereitschaft einer Betreiberin / eines Betreibers Voraussetzung für den Erfolg eines Markt-Treffs ist. Er unterstreicht noch einmal, dass der Bedarf für einen Lebensmittelladen und eine Bäckerei vorhanden sei.

Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Installation eines MarktTreffs in Grebin wird nicht weiter verfolgt, da derzeit keine geeigneten Personen und Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8.2****Jugendtreff**

GV Pentzlin bittet Herrn Keller einmal darzustellen, wie viele Jugendliche für den Jugendtreff tatsächlich zu erwarten sind. Es wird darauf hingewiesen, dass für den Jugendtreff ein vernünftiges Maß der Haushaltsmittel vor dem Hintergrund der Haushaltslage gefunden werden müsse. Anschließend wird Herrn Keller das Wort erteilt.

Herr Keller verteilt ein Anschreiben an die Gemeindevertreter sowie eine Liste über die erforderliche Grundausstattung des Jugendtreffs. Diese werden *Anlage* zum Protokoll.

Es ergibt sich ein Bedarf an Anschaffungen anhand der Liste in Höhe von 1.750 Euro. Herr Keller erläutert, dass bisher 25 Jugendliche Interesse an dem Jugendtreff bekundet haben. Es sind vier aktive Betreuer sowie zwei Ersatzbetreuer vorhanden. Die Betreuung soll an zwei Tagen in der Woche erfolgen; möglichst einmal dienstags sowie einmal am Wochenende.

Nach Diskussion in der Gemeindevertretung ergeht folgender Beschluss:

Der Startschuss für den Jugendtreff wird gegeben. Eine Summe von 1.750 Euro darf nicht überschritten werden. Die Summe von 1.750 Euro wird in den Nachtragshaushalt 2011 eingestellt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Eröffnung eines Hofcafés**

Es liegt ein Antrag auf Einrichtung eines Hofcafés des Hofes Schluensee vor. Der Bürgermeister verliest die Beschreibung des geplanten Hofcafés.

Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Dem Antrag auf Einrichtung eines Hofcafés wird zugestimmt.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10

Einwohnerfragestunde

- Frau G. Rohleder fragt nach, wie weit der Antrag zur Klönstube von Frau Neuschulz-Kohlmorgen sei.

Der Bürgermeister berichtet, dass das Genehmigungsverfahren läuft.

Ende des öffentlichen Teils um 21:16 Uhr.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER

Hans-Werner Sohn

PROTOKOLLFÜHRER

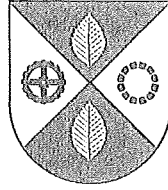


Tom Steffens

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 7: 3. Nachtrag zur Hauptsatzung

zu TOP 8.2: Anschreiben an die Gemeindevertreter; Liste über die erforderliche Grundausschussung



**3. Nachtrag zur
Hauptsatzung
der Gemeinde Grebin
Kreis Plön**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (GVOBl. Schl.-H. S. 789), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 14. März 2011 und mit Genehmigung des Landrates des Kreises Plön folgende Satzung zur 3. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Grebin erlassen:

§ 1

Der § 9 (Veröffentlichungen) erhält folgende Fassung:

**§ 9
Veröffentlichung**

- (1) Die örtlichen Bekanntmachungen und Verkündungen der Gemeinde Grebin erfolgen durch Bereitstellung im Internet unter der Internetadresse www.amt-grosser-ploener-see.de.

Auf die Bekanntmachungen und Verkündungen, die Rechtsetzungsvorhaben und Wahlangelegenheiten betreffen, ist jeweils unter Angabe der Internetadresse innerhalb eines Zeitraums von bis zu drei Tagen vor dem Tag der Bereitstellung im Internet in den Kieler Nachrichten, Ostholsteiner Zeitung, hinzuweisen.

Die Sätze 1 und 2 gelten auch für gesetzlich vorgeschriebene vorbereitende Bekanntmachungen, die Satzungen sowie Flächennutzungspläne betreffen, z. B. beim Bebauungsplan.

Die örtliche Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des Tages bewirkt, an dem sie im Internet verfügbar ist, im Falle des Satzes 2 muss zusätzlich der erforderliche Zeitungshinweis innerhalb eines Zeitraumes von bis zu drei Tagen vor dem Tag der Bereitstellung im Internet erfolgt sein.

- (2) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Absatzes 1 Satz 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist. Beginn und Ende

der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift zu vermerken.

- (3) Andere gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen erfolgen ebenfalls in der Form des Absatzes 1 Satz 1, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

§ 2 Inkrafttreten

- (1) Diese 3. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am 01. Juli 2011 in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung des Landrates des Kreises Plön vom _____ 2011 erteilt.

Grebin, _____ 2011

Gemeinde Grebin
Der Bürgermeister

Grebin, den 11.03.2011

Liebe GemeindevertreterInnen,

ich habe wie im Hauptausschuss besprochen eine Liste mit den nötigen Anschaffungen zusammengestellt.

In der Liste sind auch die Dinge enthalten, die wir bereits angesammelt haben.

Die Liste liegt bei.

Ich möchte Euch freundlichst bitten, dem Jugendtreff die letzten nötigen Mittel zu bewilligen. Im Haushalt 2010 eingestellt waren 30.000,- €.

Ausgegeben wurden davon rd. 7.000,- € für die Trennwand.

Für 2011 sind keine Mittel im Entwurf des Haushalts vorgesehen.

Ich kann verstehen, dass Euer Vertrauen in mich gelitten hat. Ich gebe aber zu bedenken, dass Ihr bei der Sperrung der Finanzmittel zwar vordergründig mich abstraf, aber im Wesentlichen die Kinder und Jugendlichen.

Liebe Grüße,

Jugendtreff der Gemeinde Grebin
- Grundausrüstung -

1. vorh. Ausstattung

Nr.	Bezeichnung	Menge	gestiftet von
1	3-er Couch plus 1 Sessel	1	Jochen Usinger
2	2-er Couch plus 2 Sessel	1	Jochen Usinger
3	Stahlschrank 1,20 x 2,05 x 0,40 mit Regalböden	1	Ing.- Büro Hauck
4	PC ohne Monitor	1	Ing.- Büro Hauck
5	PC ohne Monitor, fehlende Bauteile zu ergänzen	1	Ing.- Büro Hauck
5	PC mit Flachbildschirm	1	Dr. H. Swazyna
6	Gesellschaftsspiele	4	Fam. Hartmann
7	Gesellschaftsspiele	5	Fam. Cordts
8	Gesellschaftsspiele	8	Fam. Rosinke
9	Gesellschaftsspiele	2	Fam. Vogler

2. Anschaffungen

Nr.	Bezeichnung	Menge	Einzel- preis	Gesamt- preis
1	PC Bildschirm, gebraucht	2 St	50,00	100,00
2	Hardware zum Nachrüsten für PC	2 St	80,00	160,00
3	Softwre zum Aufrüsten	3 St	150,00	450,00
4	Maus und Tastatur	3 St	20,00	60,00
5	Couch- und Sesselüberwurf (Stoff, lfdm)	15 m	15,00	225,00
6	Billardtisch inkl. neu verklebtes Tuch	1 St	65,00	65,00
7	abschließbarer Unterschrank für 3 St PC	1 St	150,00	150,00
8	Couchtisch	2 St	50,00	100,00
9	Vorhänge	20 m	8,00	160,00
10	Kleinteile und sonstiges	1 psch		280,00
				<u><u>1.750,00</u></u>